

Hohe Anlagensicherheit & niedrige Emissionen

Mercer Timber Products, Friesau / DE

Mit feuerungstechnischen Primärmaßnahmen zu niedrigen NO_x -Emissionen - ohne SNCR

Herausforderung

- In der von den CONENGA Engineers durchgeführten Potenzialstudie wurden am Standort Saalburg-Ebersdorf mehrere **regelungs- und verfahrenstechnische Verbesserungsmöglichkeiten** identifiziert.
- Insbesondere bei Effizienz und Stabilität der Feuerleistungsregelung sowie in Bezug auf die sichere Einhaltung der sich verschärfenden **NO_x -Emissionsgrenzwerte** bestand Handlungsbedarf.

Ergebnisse

Effizienterer Betrieb

- Reduktion** von **Handeingriffen** und Standardisierung der Fahrweisen
- Steigerung des Automatisierungsgrads
- Optimierung** der Feuerleistungsregelung (Stabilität, Dynamik)
- Erhöhung von Kesselleistung und **Wirkungsgrad** (ECO/Luvo)
- Verlängerung der Reisezeit**, Minimierung von Stillständen

Höhere Anlagensicherheit

- Umfassende **HAZOP-Studie** als Basis gezielter Anpassungs- und Optimierungsschritte
- Vorhandenes **Wissen** zur Anlage zusammengeführt und **dokumentiert**
- Sicherheitskette** umfassend überarbeitet
- Aktualisierte anlagenbezogene Unterlagen

Nachhaltigkeit & Emissionen

- Reduktion der Emissionen um 15–20 %
- Vermeidung einer kostenintensiven SNCR-Anlage**

Leistungen

Potenzialstudie, Effizienzsteigerung durch EPOC® Boiler, Anpassung der Anlagensicherheitskette, Senkung der NO_x -Emissionen

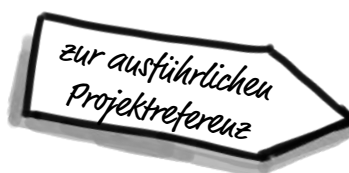
Kundenstimme



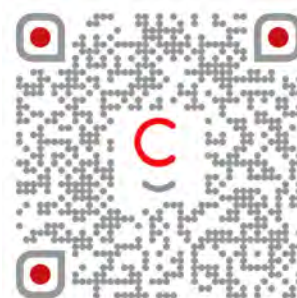
„Die Experten der CONENGA Group haben unser Heizkraftwerk zukunftsfähig gemacht.“

Effizienzsteigerung und sichere Einhaltung der verschärften Emissionsgrenzwerte ohne Investition in zusätzliche Anlagen. Eine Zusammenarbeit, die wir jederzeit wiederholen würden.“

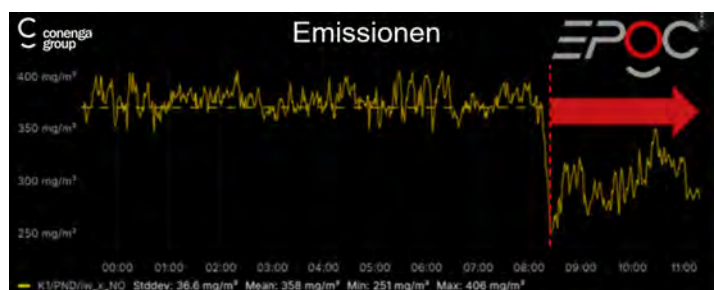
Torsten Kröger, Geschäftsführer
Mercer Timber Products



Bitte scannen Sie den QR-Code für weitere Informationen, Bilder, Grafiken etc.



conengagroup.com



Die NO_x -Emissionen konnten deutlich reduziert werden

Tagesmittelwerte NO_x



Die Grenzwerte (Tagesmittelwerte) wurden nach der Integration von EPOC® durchgängig eingehalten, auch mit den Schwankungen bleibt man unter den Vorgaben.